

# Atlas Sicherheitsschuh MAX 500 Pro (S3S) ESD



**Ausführung:** knöchelhoher Schuh  
**Zehenschutz:** Stahlkappe  
**Zwischensohle:** Textil durchtrittsicher  
**Eigenschaften:** ESD geprüft , Mehrweitensystem , ÖNORM Z 1259 , Spitzenschutz , Überkappe  
**Zusatzanforderungen:** ESD , SR  
**Marke:** Atlas  
**Norm:** EN ISO 20345 , ÖNORM Z 1259  
**Obermaterial:** Mikrofaser  
**Sohlenmaterial:** PU/PU  
**Verschlussystem:** Schnürsenkel



## PRODUKTBESCHREIBUNG für Atlas Sicherheitsschuh MAX 500 Pro (S3S) ESD

Lightweight-Schaftkonstruktion • innovatives ProTraX® Obermaterial: extrem robust und leicht • pflegeleichtes, lederfreies Material - einfach zu reinigen • wasser- und schmutzabweisend • dauerhaft geringe Wasseraufnahme • schnelle Rücktrocknung • abriebbeständige MPU® Überkappe • MPU® Rebound System

**MATERIAL:** ProTraX® Obermaterial

**SOHLE:** XR-MPU Laufsohle

### NORMEN

zertifiziert nach:

EN ISO 20345:2022 S3S SR ESD

**ÖNORM Z 1259:** geeignet für Einlagenversorgung

	ART.-NR.	WEITE	GRÖSSE
	AT-50036	10	36
	AT-50037	10	37
	AT-50038	10	38
	AT-50039	10	39
	AT-50040	10	40
	AT-50041	10	41
	AT-50042	10	42
	AT-50043	10	43
	AT-50044	10	44
	AT-50045	10	45
	AT-50046	10	46
	AT-50047	10	47
	AT-50048	10	48

## NORMEN für Atlas Sicherheitsschuh MAX 500 Pro (S3S) ESD

EN ISO 20345

ÖNORM Z 1259

### EN ISO 20345 | Persönliche Schutzausrüstung - Sicherheitsschuhe



Die europäische Norm EN ISO 20345 legt die Grundanforderungen und die (freiwilligen) Zusatzanforderungen an Sicherheitsschuhe für den gewerblichen Gebrauch fest. Schuhe der Norm EN ISO 20345 müssen bestimmten Anforderungen an die Form, Zehenschutzkappen, Aufbau, Materialien, Dichtheit, Durchtrittsicherheit, Rutschhemmung, Ergonomie und Sohlen entsprechen sowie die geforderten Prüfkriterien gewährleisten. Die Norm EN ISO 20345 erhielt in der Fassung des Jahres 2022 einige Neuerungen. Schuhe nach der alten Norm EN ISO 20345:2011 dürfen weiterhin eingesetzt und verkauft werden, solange das zugrundeliegende Zertifikat gültig ist. Arbeitgebern bzw. Arbeitnehmern entstehen dadurch keine sicherheitsrelevanten oder rechtlichen Nachteile. Sicherheitsschuhe werden gemäß EN ISO 20345 je nach erfüllten sicherheitsrelevanten Funktionen in verschiedene Schutzklassen eingeteilt.

Kategorie	Beschreibung
<b>Klasse 1</b>	Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuh
<b>Klasse 2</b>	Vollgummi- oder Gesamt-polymerschuhe (d. h. im Ganzen geformte Schuhe) einschließlich Vollgummischuhe (d. h. im Ganzen vulkanisierte Schuhe)
<b>Hybridschuhe</b>	Schuhe, die nicht als Schuhe der Klasse I oder II klassifiziert werden können

Sicherheitsschuhe können nach der Form in Halbschuhe, Stiefel niedrig, Stiefel halbhoch, Stiefel hoch sowie Stiefel Oberschenkelhoch unterschieden werden.

#### Kennzeichnungen von Zusatzanforderungen:

- E** – Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich
- A** – antistatische Schuhe
- P** – Ø= 4,5mm Metallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
- NEU: PL** – Ø= 4,5mm Nichtmetallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
- NEU: PS** – Ø= 3mm Nichtmetallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
- NEU: WPA** – Beständigkeit des Schuhoberteils gegen Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Oberteils (ehemals WRU)
- WR** – Wasserdichtheit des ganzen Schuhs
- FO** – Kraftstoffbeständigkeit der Laufsohle
- HRO** – Laufsohlenverhalten gegenüber Kontaktwärme
- HI** – Wärmeisolierung des Laufsohlenkomplexes
- CI** – Kälteisolierung des Laufsohlenkomplexes
- I** – elektrisch isolierender Fußschutz
- M** – Mittelfußschutz
- AN** – erweiterter Knöchelschutz
- CR** – Schnittfestigkeit
- C** – teilweise leitfähige Schuhe
- NEU: LG** – Halt auf Leitern
- NEU: SC** – Überkappenabrieb
- NEU: SR** – Rutschhemmung auf Böden aus Keramikfliesen mit Glycerin (SRA, SRB und SRC abgelöst)

#### Kategorien zur Kennzeichnung von Sicherheitsschuhen

Kategorie	Zehenschutzkappe	Zusatzanforderungen				
		Geschlossener Fersenbereich, antistatische Eigenschaften (A), Energieaufnahme im Fersenbereich (E)	Anforderungen hinsichtlich Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Schuhoberteils (WPA)	Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS)	Profilsohle	Wasserdichtheit (WR)
<b>Klasse 1</b> Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuh	200 Joule					
<b>SB</b>	✔					
<b>S1</b>	✔	✔				

S1P (metallische Einlage, Typ P) oder S1PL (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S1PS (nichtmetallische Einlage, Typ PS)	✓	✓		✓		
S2	✓	✓	✓			
S3 (metallische Einlage, Typ P) oder S3L (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S3S (nichtmetallische Einlage, Typ PS)	✓	✓	✓	✓	✓	
S6	✓	✓	✓			✓
S7 (metallische Einlage, Typ P) oder S7L (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S7S (nichtmetallische Einlage, Typ PS)	✓	✓	✓	✓	✓	✓

Kategorie	Zehenschutzkappe	Zusatzanforderungen				
		Geschlossener Fersenbereich, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich (E), antistatische Eigenschaften (A)	Dichtheit	Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS)	Profilsohle	
<b>Klasse 2</b> Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhe						
<b>SB</b>	✓					
<b>S4</b>	✓	✓	✓			
<b>S5</b>	✓	✓	✓	✓	✓	

Anmerkung: Zur Erleichterung sind in diesen Tabellen nur die meistverbreiteten Kombinationen von Grund- und Zusatzanforderungen dargestellt.

## ÖNORM Z 1259 | Orthopädische Sicherheits- und Berufsschuhe



In der ÖNORM Z 1259 wird ein Verfahren für die Herstellung und Konformitätsbewertung von orthopädischen Sicherheits- und Berufsschuhen festgelegt. Die Anforderungen der ÖNORM Z 1259 gelten nur für Schuhwerke der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) und nicht für orthopädische Veränderungen bzw. Zurichtungen an Freizeitschuhen oder sonstigem Schuhwerk.

## Atlas - Erfahren Sie mehr über die Atlas Technologien

Atlas® ist einer der führenden Hersteller von Sicherheitsschuhen in Europa. An dem modernen Produktionsstandort in Dortmund werden jährlich 2,2 Millionen Paar Sicherheitsschuhe gefertigt. Jeder einzelne Schuh zeichnet sich durch hochwertigste Materialien und eine präzise Verarbeitung aus. Unter Einsatz modernster Technologien entwickelt Atlas® innovative Laufsohlenkonzepte, die für einen spürbar höheren Laufkomfort sorgen.



### AKTIV-X®-FUNKTIONSFUTTER

Das aktiv-X®-Funktionsfutter wirkt feuchtigkeitsregulierend und sorgt dafür, dass die Schuhe schnell wieder trocknen. Es färbt nicht ab, ist hautfreundlich, scheuerbeständig und bietet dem Träger eine hohe Atmungsaktivität. Außerdem ist es zertifiziert nach dem OEKO-TEX® Standard 100.

## ATLAS PROTRAX®, BESCHICHTETE HIGHTECH-MICROFASER

Dank modernster Technologie ist es doppelt so atmungsaktiv wie herkömmliches Leder. So bleibt das Fußklima auch bei hoher Belastung angenehm. Es ist äußerst robust und zeichnet sich durch eine hohe Widerstandsfähigkeit aus, bleibt selbst unter starker Beanspruchung formstabil und schützt zuverlässig vor äußeren Einflüssen. Es ist außergewöhnlich leicht und sorgt dafür, dass der Schuh kaum ins Gewicht fällt – für spürbar mehr Komfort bei jedem Schritt.



ProTraX®